

# Rauchverhalten der Eltern wg. Gesundheit des Kindes anprechen ?????

Beitrag von „Ismo“ vom 22. März 2009 18:30

Hallo Prusselise,

Ich spreche solche Themen immer an, wenn ich der Meinung bin, dass es dort Zusammenhänge gibt. Je "einfacher" die Eltern gestrickt sind, desto weniger nehmen sie sich solche Dinge meist zu Herzen. Allerdings muss man die Sache recht vorsichtig angehen damit die Eltern sich nicht angegriffen fühlen.

Man kann es aber auch mit entsprechenden Auszügen aus dem Internet belegen.

Zitat

Auch Passivrauchen gefährdet Asthmatiker Nicht nur Raucher selbst sind betroffen. Angehörige und vor allem Kinder können vom Tabakrauch geschädigt werden. Dabei greift der Qualm in den Lungen die Schleimhaut der Bronchien an und kann das Risiko für Allergien erhöhen. **Das ist besonders bei Kindern der Fall, deren Immunsystem noch nicht vollständig ausgereift ist.** Insgesamt leiden bis zu zwölf Prozent der Kinder in Deutschland an Asthma. **Dabei sind sich Experten einig, dass Rauchen im Elternhaus ein wesentlicher Auslöser für Überempfindlichkeiten und Asthma bei Kindern ist.**

[http://www.asthma-special.de/asthma/wissen\\_...ent-121842.html](http://www.asthma-special.de/asthma/wissen_...ent-121842.html)

oder

[http://www.astrazeneca.de/az/content/005/010\\_archiv/087.jsp](http://www.astrazeneca.de/az/content/005/010_archiv/087.jsp)

<http://presstext.at/news/080717029...ma-bei-kindern/>

Bei google unter "Passivrauchen Asthma" gibt es noch mehr!!!!

In solchen Fällen ist es nicht schlecht auch ein paar Texte in der Hand zu haben, die sich die Eltern dann durchlesen könnten. Vielleicht werden sie ja dann nachdenklich und ändern etwas. einen Versuch ist es auf jeden Fall wert.

Viel Glück Ismo